

GEMEINDE AKTUELL

WEIHNACHTEN 2022

DEZEMBER 2022 | JANUAR 2023



GRÜßWORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

im Advent und zu Weihnachten sind sie allgegenwärtig, die **Engel**. So auch in unserer Weihnachtsausgabe des „Gemeinde aktuell“.

In der Bibel sind Engel immer da, wenn etwas Wichtiges geschieht. Ich denke an Tobias, der auf seiner lebensverändernden Reise von Raphael begleitet wird oder an Gabriel, der Maria sagt, dass sie ein Kind empfangen wird. Zur Geburt Jesu sind es sogar „Scharen“ von Engeln, die das große Loblied singen: Gloria – Ehre sei Gott! Jesus ist geboren! Für euch Menschen! Damit Frieden werden kann!

Was bedeuten ihnen Engel? Im Kindergottesdienst dachten die Kinder an die Schutzengel und wussten, dass Engel Boten von Gott sind. Ganz häufig beginnen sie ihre Botschaft mit „Fürchtet euch nicht!“ Sie wollen, dass wir nicht ängstlich durch das Leben gehen und machen Mut und begleiten uns.

Ist Ihnen schon mal ein Engel begegnet? Vielleicht haben sie ihn auch gar nicht als solchen erkannt? Ich habe festgestellt, dass jeder immer wieder Situationen erlebt – und gelegentlich sind es gerade die, die ganz unbedeutend wirken – Situationen, in denen wir Hilfe erfahren, einem Mutmacher begegnen oder überraschenden Schutz erleben, einfach und zufällig Glück haben. Und ich glaube, dass dahinter ganz häufig ein Engel steckt. Manchmal ein „himmlisches Glück“, bei dem Gott seine Boten im Spiel hat und manchmal ganz irdische liebe Menschen.

„**Engel sein**“ kann man auf eine ganz einfache mathematische Rechnung zurückführen: Ein Mensch mit einem großen Herzen ist ein Engel! Ganz oft!



Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein, **die Engel**.
Sie gehen leise, sie müssen nicht schreien,
oft sind sie alt und hässlich und klein, **die Engel**.
Sie haben kein Schwert, kein weißes Gewand, **die Engel**.
Vielleicht ist einer, der gibt dir die Hand,
oder er wohnt neben dir, Wand an Wand, **der Engel**.

Rudolf Otto Wiemer

Eine gute Advents- und Weihnachtszeit und viel Freude beim Blättern und Lesen in unserem Weihnachtspfarrbrief wünschen Ihnen

A. Schmirer, Pfr.

Pfarrer
Andreas Schreiner

S. Bonenkamp

Gemeindereferentin
Sandra Bonenkamp

Heiko Zweigelt

Gemeindeassistent
Heiko Zweigelt

WEIHNACHTSEVANGELIUM



Detailreiches spätgotisches Relief „Geburt Christi“,
Dom zu Worms

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.

Lukas 2,1-14

ADVENTSANDACHTEN | FRIEDENSLICHT

Lichtblicke –

Adventsandachten zu Glasbildern von Johannes Schreiter

Die Adventszeit ist die Zeit der inneren und äußeren Vorbereitung auf Weihnachten. Im Betrachten von ausgewählten Glasbildern von Johannes Schreiter wollen wir uns ansprechen lassen von dem was sich uns in der Stille erschließt. Dazu treffen wir uns **jeweils montags im Raum der Hoffnung um 19.00 Uhr.**

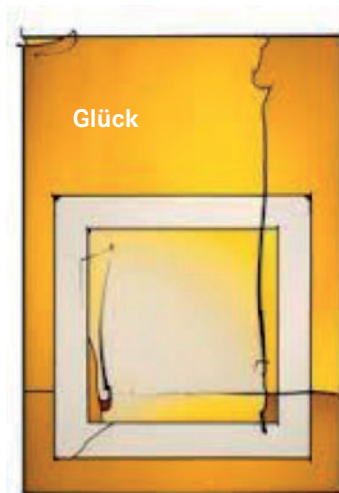
28.11.2022 Unterbrechung

05.12.2022 Zuversicht

12.12.2022 Lichtblicke

19.12.2022 Glück

Ulla Oldeweme und Jan Uhlenbrock



Friedenslicht aus Bethlehem



Jedes Jahr machen wir uns gemeinsam mit vielen Menschen verschiedener Nationen auf den Weg, um das Friedenslicht aus Bethlehem zu uns nach Hause zu holen. Dabei überwindet es einen über 3.000 Kilometer langen Weg über viele Mauern und Grenzen. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander.

Frieden – im Großen wie im Kleinen – kann nur gelingen,

wenn alle Menschen mitmachen/ sich daran beteiligen. Sich für den Frieden einzusetzen ist eine Entscheidung, die wir nur für uns persönlich treffen können, denn jede*r Einzelne kennt sich selbst am besten. Mit jeder Entscheidung für den Frieden wächst die Chance darauf weiter.

Ein Zitat vom Dalai Lama lautet „Frieden beginnt in uns“.

Damit aus dem Frieden in MIR und dem Frieden in DIR ein Frieden in UNS werden kann, braucht es den Mut, sich auf den Weg zu machen. Diesen Mut müssen wir in uns selbst finden. Den ersten Schritt auf diesem Weg muss jede*r aus eigenem Antrieb gehen. Deshalb beginnt Frieden mit einer Entscheidung und mit jedem einzelnen Menschen.

Frieden beginnt auch mit Dir!

AKTION WEIHNACHTSFREUDE

Andacht zum Empfang des Friedenslichtes am Sonntag, 11. Dezember 2022 um 19.00 Uhr

Das Licht steht nach der Andacht in der Kirche und im Raum der Hoffnung bereit zum Verteilen. Kommen Sie mit einer Laterne und holen sich dieses Licht nach Hause und geben es weiter an andere. Nicht als magisches Zeichen, sondern als Zeichen, dass wir uns für den Frieden einsetzen.



Liebe Gemeindemitglieder der Pfarrei Heilig Geist in Vellmar,

auch in diesem Jahr bitten wir um Ihre Unterstützung für die „Aktion Weihnachtsfreude“!

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass es vielen Menschen gerade vor Weihnachten nicht gut geht. Es fehlt das Geld, um Kindern ein Geschenk zu kaufen, um ein Weihnachtsessen vorzubereiten, den Kühlschrank aufzufüllen oder sich ein warmes Kleidungsstück zu kaufen. Erschwerend kommen die zusätzlichen finanziellen Belastungen für gestiegene Energiepreise.



Aktion Weihnachtsfreude

Unsere Sozialarbeiter*innen haben durch die Beratungsangebote viel Kontakt zu Menschen in finanziellen Notlagen und können so gezielt in der Zeit vor Weihnachten Gutscheine für Geschenke, aber auch für Lebensmittel und Bekleidung ausgeben. So haben wir in den vergangenen Jahren die Erfahrung gemacht, wie viel Freude wir damit ganz unbürokratisch den Menschen machen konnten.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Aktion unterstützen, indem Sie nach den Gottesdiensten im Advent einen Spendenstern gegen eine Spende von 10 Euro erwerben.

Herzliches „Vergelts Gott“ und ein frohes Weihnachtsfest wünscht Ihnen

Karin Stürznickel-Holst,

Fachbereichsleitung Allgemeine Soziale Dienste
des Caritasverbandes Nordhessen

Spendenkonto:

Kasseler Sparkasse, DE 37 5205 0353 0000 0189 66, HELADEF1KAS

Stichwort: „Aktion Weihnachtsfreude“

STERNSINGER 2023



„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ – so steht der Kinderschutz im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2023.

Weltweit leiden Kinder unter Gewalt. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt ausgesetzt sind – das ist jedes zweite Kind. Diese schweren

Verletzungen des Kinderschutzes kommen in allen gesellschaftlichen Schichten und in allen Ländern vor. Insbesondere Kinder armer Regionen und Kinder in Notsituationen werden zudem Opfer von organisierter Kriminalität und systematischer Ausbeutung.

Umso wichtiger ist es, Kinder von klein auf zu schützen. Erwachsene müssen deshalb für den Kinderschutz sensibilisiert werden. Denn sie sind dafür verantwortlich, junge Menschen zu schützen. Zugleich müssen sie Kinder stärken, indem sie ihnen ihre Rechte vermitteln und sie darin unterstützen, diese einzufordern und ihre Bedürfnisse auszudrücken.

In Vellmar startet die Sternsingeraktion am 7. und 8. Januar – siehe Rückseite.



Funkelnde Kronen, königliche Gewänder: Das sind die Sternsinger! Sie ziehen von Haus zu Haus, segnen die Häuser und bitten die Menschen um eine Spende für Kinderhilfsprojekte. Bald beginnt auch in deiner Gemeinde die nächste Sternsingeraktion. Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn Sternsingergruppen in ganz

Deutschland den Menschen den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

NICHT NUR KINDER- UND JUGENDGRUPPEN!

Viele Besuche für wenige Kinder, so war es in den letzten Jahren häufig, deshalb laden wir auch Erwachsene – gleich welchen Alters ein, den Segen zu den Menschen zu bringen. Unterstützen Sie uns, dass die Aktion stattfinden kann!

Melde dich/melden Sie sich unter:
gemeindereferentin@heiliggeist-vellmar.de

Ein Vorbereitungstreffen gibt es am Freitag, 6. Januar 2023 um 16.00 Uhr im Gemeindezentrum. Bist du dabei?



Wir haben die Geschenke!
von Ihren Bildern !

Schöne Weihnachten
DAS EIGENE BILD ALS 3D LASER FOTO
Bei uns erhältlich

Und natürlich Pass- und Bewerbungsfotos Sofort !

Der Photoladen Vellmar

Rathausplatz 7
34246 Vellmar
0561 827170
Email photoladen-vellmar@gmx.de

www.photoladen-vellmar.de



Der Pastoralverband St. Edith Stein, Reinhardswald lädt ein:

Paderborn – Weihnachtsmarkt und Dom

Einen Tag in Paderborn mit Besuch des Weihnachtsmarktes und Domführung haben wir uns als nächstes Ziel ausgewählt.



Wir entdecken die Domstadt in Nordrhein-Westfalen, schauen uns das Drei-Hasen-Fenster an und gönnen uns einen Glühwein oder alkoholfreien Punsch.

Montag, 05. Dezember 2022

Abfahrt: Heilig Geist, Vellmar 10.15 Uhr
Clemens-Maria, Immenhausen 10.30 Uhr

Rückkehr: ca. 17.00 Uhr

Anmeldung: telefonisch (0561-821421) oder
per E-Mail (info@heiliggeist-vellmar.de)

Kosten: 10 Euro pro Person (für die Busfahrt/Führung gegen Spende)

Mit dem Zahlungseingang auf folgendes Konto wird die Anmeldung verbindlich:

Kath. Pfarramt Heilig Geist Vellmar

IBAN: DE18 5209 0000 0028 3631 09 – Stichwort „Paderborn“

EHRENAMT

Einladung an die Ehrenamtlichen

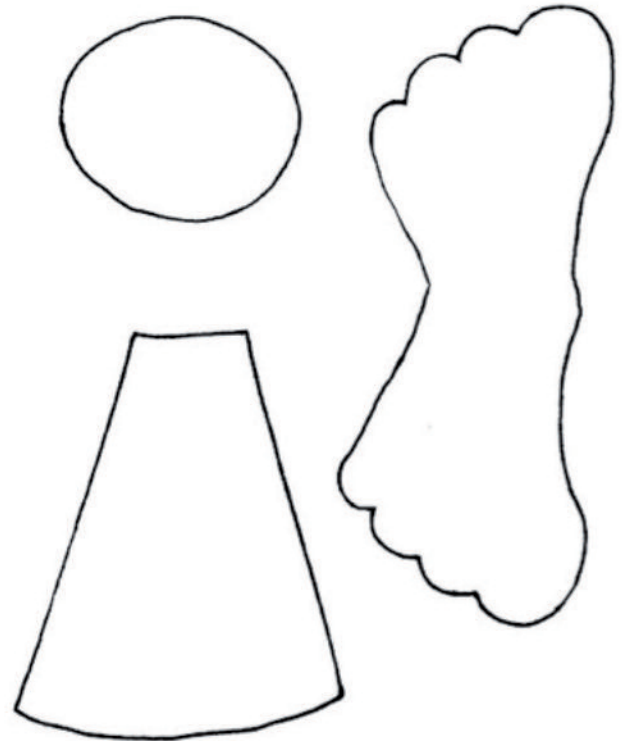
Liebe Ehrenamtlichen! Für Ihre/Eure vielfältigen Dienste sagen wir Euch herzlich DANKE. Mit Euch ist vieles überhaupt erst möglich. Danke für Ihr/Eurer Engagement, Ideen, Umsetzung, Einsatz, Zeit und Herzblut. Wir wissen das zu schätzen. Wir wollen gern mit Ihnen/Euch zusammen Kaffee trinken, Kuchen essen und gemeinsam lachen. Dafür laden wir Euch für Sonntag, den 15. Januar 2023 nachmittags ein. Wir werden viel Spaß mit unserem Spezialgast haben. Die Kirchenkabarettistin Ulrike Böhmer wird uns mit ihrem Programm „Glück auf und Halleluja“ erfreuen.



**Termin
am Sonntag,
15. Januar 2023**

**Ulrike Böhmer's
Kirchenkabarett**

Vorlage für die Bastelei



WWW.ZAUBERPUNKT.CH

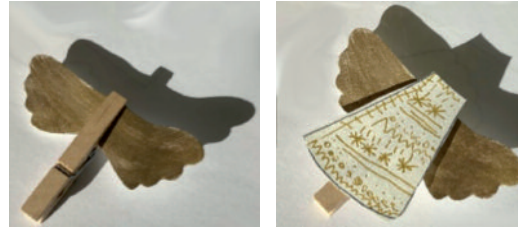
WÄSCHEKLAMMER-ENGEL BASTELN

Wäscheklammer-Engel basteln

Ihr braucht: Holzwäscheklammer, Kleber, Schere, festes Papier, Stifte zum anmalen oder Aufkleber, Geschenkband/Federn oder dünnen Draht für die Haare des Engels

So geht's:

- 1) Vorlage auf Papier übertragen, Kleid ca. 8 cm lang, Flügel ca. 11 cm breit, Engelsgesicht ca. 4 cm im Durchmesser
- 2) Kleid, Flügel und Gesicht nach Belieben anmalen und ausschneiden
- 3) Eine Kleberspur in die Flügelmitte auf der schönen Seite geben. Diese kleben wir an die obere, innere Wäscheklammerseite.
- 4) Dann kommt eine Kleberspur auf die Klammeroberseite, um das Engelskleid fest zu kleben.
- 5) Oben am Kleid ein Klebertupfen für den Kopf
- 6) Nun noch die Haare festkleben und dein Engel ist fertig.



FAMILIENZEIT

Gerne möchten wir dem Wunsch nach Begegnungen zwischen Familien nachkommen und einen Raum schaffen, um Treffen in schöner, freundschaftlicher und lockerer Atmosphäre mit anderen Familien zu ermöglichen. Sei es bei einem Bastel- oder Spielenachmittag, einem gemeinsamen Ausflug oder bei Zusammenkünften nach den Kinder- und Familiengottesdiensten.

Sobald ein erster Termin feststeht, wird er durch Aushänge am Kindergarten, an der Kirche und auf der Homepage bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen.

Bernadette Schrietter



**buchhandlung
st. elisabeth**

**Bücher für die ganze Familie.
Karten, Kerzen, Kreuze, Kalender, Krippen**

T.: (05 61) 7 00 41 20
mail@elisabethbuchhandlung.de
Die Freiheit 2 · 34117 Kassel



Vellmar-Immobilien.de

- **Kostenfreie Immobilienbewertung**
- **Verkauf & Vermietung**
- **Verrentung Ihrer Immobilie**

Ihr Ansprechpartner: **Martin Kurch**
 **0561 - 83 09 19 33**

Ihr Immobilienprofi mit dem Plus (+)



KINDER- UND FAMILIEN- GOTTESDIENSTE 2023

KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 22.01.

Sonntag, 26.02.

Sonntag, 26.03.

Freitag, 07.04. 15.00 Uhr

(Karfreitag)

Wir beginnen gemeinsam in der Kirche, gehen dann mit den Kindern (bei ganz Kleinen auch gern mit Erwachsenen) in das Gemeindezentrum. Singen, erzählen von Jesus und gestalten gemeinsam ein großes Bodenbild, bevor wir wieder zurück in die Kirche kommen



Bei den Familiengottesdiensten sind alle gemeinsam in der Kirche. Die Lieder im Gottesdienst sind modern und oft spielt nicht nur die Orgel. Viele Gestaltungselemente sind an Kindern ausgerichtet, z.B. predigt die Handpuppe Lucie manchmal gemeinsam mit dem Pfarrer...

FAMILIENGOTTESDIENST

Sonntag, 08.01. (Sternsinger)

Sonntag, 12.02. (Fasching)

Sonntag, 12.03. (Fastenzeit)

KINDERREPORTERIN

Maria und Jesus in der Kinderspielecke

Hi, ich bin Maria von der Ikone in der Kinderspielecke der Heilig Geist Kirche Vellmar. Ich liebe es, die Kinder spielen zu sehen. Das erinnert mich immer daran, wie meine Kinder früher im Hof gespielt haben.

Mama! Ich bin kein kleines Kind mehr!!! Ups, ich habe mich ja noch gar nicht vorgestellt. Mein Name ist Jesus. Und ja es erinnert einen schon an die alten Zeiten. Aber Mama, du brauchst trotzdem nicht so zu übertreiben.

Jaja Jesus, aber jetzt lass mich mal wieder. Also, wegen der COVID Pandemie war es hier in der letzten Zeit ganz schön langweilig, es sind kaum Kinder gekommen und die Spielecke war geschlossen. Zum Glück haben Michael und Heiko sie wieder eingerichtet. Und seitdem haben Kinder Spielsachen gespendet, unter anderem deshalb wuselt es hier wieder vor Leben. Das gefällt mir sehr.

Rebekka Bremer



KINDER- & JUGENDCHOR



Kinder und Jugendchor

der Heilig Geist Kirche

Geprobt wird jeden **Donnerstag**:
Kinderchor ab 5 Jahren: von 17:15 bis 18:00 Uhr und im Anschluss
Jugendchor ab 10 Jahren: von 18:00 bis 18:45 Uhr

Wo: Gemeindesaal katholischen Kirche Heilig Geist Vellmar
Brüder-Grimm-Straße 9
34246 Vellmar
www.heiliggeist-vellmar.de

Lieder:
In unserem Repertoire sind nicht nur Kirchenlieder, sondern auch lustige Volks- Kinder- und Quatschlieder. Auch darfst du dir moderne Lieder wünschen, die in den Proben dann gesungen werden.

Gemeinschaft:
Alle Kinder/Jugendliche sind bei uns Willkommen, denn bei uns kommt auch die Gemeinschaft in der Gruppe und außerhalb der Proben nicht zu kurz. Zusammen gehen wir mal Minigolfen oder Eisessen. Für die Vorbereitung auf große Projekte, wie z.B. ein Musical, wird auch eine Freizeit übers Wochenende organisiert, was allen immer große Freude bereitet.



Wir freuen uns, dass der Kinder- und Jugendchor auch die Kinderkrippenfeier am 24. Dezember um 15.30 Uhr mitgestaltet!

Der Ministrantendienst im Gottesdienst wird oft von Kindern und Jugendlichen in den Pfarreien wahrgenommen. Seit März 2020 durften die Kinder und Jugendlichen nicht den Dienst am Altar ausüben. Diese Zeit ist vorbei und ich freue mich den Gemeindemitgliedern mitzuteilen zu dürfen, dass wir vier neue Messdiener haben.



Seit Mitte Oktober werden die vier auf den Dienst vorbereitet. Durch die Unterstützung von erfahrenen Ministranten haben wir große Freude am Üben. Es wird gelacht und auch manchmal ein bisschen Unsinn gemacht.

Die neuen Ministranten sollen mit Beginn des neuen Kirchenjahres am ersten Adventssonntag der Kirchengemeinde vorgestellt und in die Gemeinschaft der Ministranten aufgenommen werden.

Aber warum sollen nur Kinder und Jugendliche den Dienst am Altar übernehmen? Ein schönes Sprichwort, was ich noch aus meiner aktiven Messdienerzeit kenne, lautet „Einmal Ministrant, immer Ministrant“. Aus diesem Grund kam die Überlegung, dass auch Erwachsene Ministranten sein können. Deshalb laden wir Sie ein, sich im Pfarrbüro, info@heiliggeist-vellmar.de, zu melden oder sich direkt an mich zu wenden.

Heiko Zweigelt

Interview:

„Was machen Sie eigentlich in Heilig Geist?“

Sandra Bonenkamp: Was machst du in der Gemeinde Heilig Geist, Vellmar?

Falk Firnkes: Ich helfe auch als erwachsener Messdiener der Kirche gerne aus. Auch die Nachbarkirchen in Fuldatal und Hohenkirchen besuche ich gerne. Wo Hilfe gebraucht wird, helfe ich gern, wenn ich Zeit habe.

Sandra Bonenkamp: Was bedeutet dir diese Aufgabe?

Falk Firnkes: Ich folge Jesus, denn ich weiß das ich diesen Weg gehen muss. Ich freue mich auf das Anlernen der Messdiener-Kinder.

Sandra Bonenkamp: Was wünschst du dir von der Kirche in Zukunft?

Falk Firnkes: Mehr Zusammenhalt und dass viele neue erwachsene Messdiener kommen werden.

Ich wünsche mir auch eine gute Fusion mit der Pfarrei Hofgeismar.



Falk Firnkes (39)

GEMEINDEPROJEKT FORT PORTAL

In diesem Sommer war Pfarrer Joseph Musana aus Uganda, als Urlaubsvertretung für Pfarrer Schreiner in unserer Gemeinde. Vielen Dank an die Helfer, die ihn während dieser Zeit in die einzelnen Pfarreien unseres Verbundes zur Verrichtung der Gottesdienste, gefahren haben. Kurzfristig wurde Pfarrer Joseph zu Ehren ein Grillfest veranstaltet, an dem viele Menschen teilgenommen haben und mit ihm auch in einen Gedankenaustausch treten konnten.

Von Pfarrer Joseph mussten wir nun erfahren, dass auch Uganda von erheblichen Kostensteigerungen in sämtlichen Lebensbereichen betroffen ist. Die Schulen sind daher gezwungen, höhere Schulgebühren zu erheben. Das bedeutet im Umkehrschluss, dass wir mit dem jährlichen Spendenaufkommen nicht mehr so viele Schüler aufnehmen können. Wir müssen aber trotz dieser Widrigkeiten am Ball bleiben – jede Förderung bedeutet für Mädchen wie Jungen, höhere Bildungs- und Ausbildungschancen.

Ihnen allen sei hiermit ein ausdrückliches Dankeschön gesagt. Ohne Sie wäre eine Projektfortführung nicht möglich. Begleite Sie Gottes Segen

Marion & Heinz Herstell

An die Sponsoren in Deutschland

Ich bin Nyangoma Elizabeth. Ich nutze diese Gelegenheit, um Sie alle meine Paten zu grüßen und Gott dem Allmächtigen dafür zu danken, dass Sie mir bei meiner Ausbildung geholfen haben. Ihr seid wirklich meine Eltern gewesen. Vielen Dank, dass Sie mir Ihre elterliche Liebe gezeigt haben. Ohne eure Hilfe hätte ich es nicht geschafft, aber ihr habt mit Gott zusammengearbeitet, um mir eine gute Zukunft zu ermöglichen. Ihr habt mich von 2012 bis 2015 unterstützt und mir eine Schulausbildung in der Frühförderung ermöglicht. Jetzt arbeite ich als Erzieherin und helfe meiner Mutter und meinem Großvater und zahle das Schulgeld für meinen Bruder.

Ich bitte Sie, anderen weiterhin zu helfen, so wie Sie mir geholfen haben. Ich wünsche Ihnen, dass Gottes Liebe und Segen mit Ihnen ist und dass Sie mit dieser elterlichen Liebe fortfahren.

Mit freundlichen Grüßen

Nyangoma Elizabeth



Adventsbasar für das Projekt Fort Portal

am 1. und 3. Adventssonntag nach dem Gottesdienst

Gerne werden auch Spenden von selbstgemachten Produkten (Marmelade/Likör/...) für den Basar vorher im Pfarrbüro entgegengenommen!

AUS DEM TAGEBUCH EINES RATLOSEN ENGELS



Samstag, 14. Dezember

Habe mich bei ihrem Anblick heute Morgen erschreckt. Sie sieht müde aus. Hat dunkle Ringe unter den Augen. Kein Wunder, sie hat die halbe Nacht gebacken. Zimtsterne und Vanillekipferl. Musste unbedingt sein ihrer Meinung nach. Weil alle sagen,

dass ohne Zimtsterne und Vanillekipferl im Advent etwas Wesentliches fehlt. Möchte wissen, von wem sie das haben? Wie all das andere, was auf ihrer Advents-To-do-Liste steht:

Fenster putzen, Haus auf Hochglanz bringen, Lichterketten im Garten drapieren, Kinderpunsch kochen für Kind 3 zur Adventsfeier im Kindergarten, Wichtelgeschenk für Kind 2 zur Adventsfeier besorgen, Engelkostüm nähen für Kind 1 für das Krippenspiel. Gottesdienst besuchen. Noch fehlende Geschenke kaufen. Bereits gekaufte Geschenke in Verstecken wiederfinden. Geschenke einpacken. Essensplan für die Feiertage erstellen, wenn möglich vorkochen.

Hab auf Seite 3 der To-do-Liste aufgehört zu lesen. Stattdessen Ehemann zu ihr geschickt zwecks Helfen. Scheiterte, da ihr Erledigung der Aufgaben nicht gut genug.

Ließ sie einen kleinen Schwächeanfall erleiden, den sie jedoch mit „Geht schon wieder“ quitierte.

Schickte ihr eine Karte mit Engel und „Besinnliche Adventszeit“ drauf, die nun an der Pinnwand hängt (inzwischen unter dem Terminplan für die Adventsfeiern von Kind 1, 2 und 3).



Hab Stromausfall provoziert, damit Stille einkehrt. Hatte jedoch vergessen, dass sie für alles einen Plan B hat.

Was muss eigentlich noch passieren, dass sie zur Besinnung kommt?

Andrea Wilke, In: Pfarrbriefservice.de



**Bestattungshaus
Kracheletz**

**Jeder Abschied spiegelt
die Einzigartigkeit des
Lebens wieder.**

**Aussegnungsfeiern gestalten
wir sehr persönlich.**

Tag & Nacht: 0561 / 70 74 70
www.kracheletz.de • info@kracheletz.de
34117 Kassel • Obere Karlsstraße 17
am Karlsplatz

WIR BETEN/WIR BIETEN

Samstag, 26. November 2022

Immenhausen 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. November 2022 – 1. Adventssonntag



Hohenkirchen	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Calden	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Einführung der neuen Messdiener, parallel Kindergottesdienst, anschl. Basar für Fort Portal
	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Rothwesten	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Montag, 28. November 2022

Vellmar	06.00 Uhr	Roratgottesdienst in kroatischer Sprache, anschl. Frühstück
	19.00 Uhr	Adventsandacht im Raum der Hoffnung


Dienstag, 29. November 2022

Reinhardshagen 18.00 Uhr Bußgottesdienst mit anschl. Beichtgelegenheit

Mittwoch, 30. November 2022

Vellmar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Ihringshausen	18.00 Uhr	Rorate-Spätischicht-Messe im Gemeindehaus

Donnerstag, 01. Dezember 2022

Kassel		12.00 Uhr	Adventsgottesdienst der Dekanatskfd in der Elisabethkirche
Vellmar		15.45 Uhr	Erstkommuniongruppe
		17.15 Uhr	Probe des Kinderchors
		18.00 Uhr	Messdiener
Hohenkirchen		17.00 Uhr	Eucharistiefeier für die in den vergangenen 10 Jahren im Monat Dezember verstorbenen Gemeindemitglieder

Freitag, 02. Dezember 2022

Immenhausen	18.30 Uhr	Festgottesdienst zum 70jährigen Kirchweihjubiläum, anschl. Beisammensein
Vellmar	18.30 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache

Samstag, 03. Dezember 2022

Vellmar	11.30 Uhr	Taufe Jonathan Arthur Pussert
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Sonntag, 04. Dezember 2022 – 2. Adventssonntag



Calden	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Immenhausen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier anschl. Weihnachtsmarkt mit Pfarr-Café
Vellmar	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache, anschl. Brunch

Ihringshausen	10.30 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Brunch und Weihnachtsbaumverkauf
Rothwesten	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Montag, 05. Dezember 2022

Vellmar/	10.15/	Abfahrt nach Paderborn mit dem
Immenhausen	10.30 Uhr	Pastoralverbund
Vellmar	06.00 Uhr	Rorategottesdienst in kroatischer Sprache, anschl. Frühstück
	19.00 Uhr	Adventsandacht im Raum der Hoffnung

Dienstag, 06. Dezember 2022 – Nikolaus

Vellmar	19.30 Uhr	Probe des Kirchenchors
---------	-----------	------------------------



Mittwoch, 07. Dezember 2022

Immenhausen	10.00 Uhr	Eucharistiefeier im Seniorenheim Philippstift
Vellmar	18.00 Uhr	Bußgottesdienst, anschl. Beichtgelegenheit
	19.30 Uhr	Probe des Pastoralverbundschores

Donnerstag, 08. Dezember 2022

Vellmar	15.45 Uhr	Erstkommuniongruppe
	17.15 Uhr	Probe des Kinderchors
	18.00 Uhr	Messdiener
	18.00 Uhr	Adventliches Beisammensein der kfd
Hohenkirchen	17.00 Uhr	Eucharistiefeier
Ihringshausen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier



Freitag, 09. Dezember 2022

Immenhausen	17.00 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	18.30 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
	19.30 Uhr	Infoabend zur Firmvorbereitung 2023 im Gemeindezentrum

Samstag, 10. Dezember 2022

Immenhausen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
-------------	-----------	------------------

Sonntag, 11. Dezember 2022 – 3. Adventssonntag



Hohenkirchen	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Calden	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, anschl. Basar zu Gunsten Fort Portal



	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
	19.00 Uhr	Andacht mit dem Friedenslicht aus Bethlehem
Grebenstein	17.00 Uhr	Adventliches Singen
Rothwesten	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Montag, 12. Dezember 2022

Vellmar	06.00 Uhr	Rorategottesdienst in kroatischer Sprache, anschl. Frühstück
	19.00 Uhr	Adventsandacht im Raum der Hoffnung

WIR BETEN/WIR BIETEN

Dienstag, 13. Dezember 2022

Vellmar	19.30 Uhr	Probe des Kirchenchors
Reinhardshagen	18.00 Uhr	Rorate-Spättschicht-Messe

Mittwoch, 14. Dezember 2022

Vellmar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier für die in den vergangenen 10 Jahren im Monat Dezember verstorbenen Gemeindemitglieder:
---------	-----------	--

Edda Toth, Manfred Reintjes, Hans Schmitz, Concetto Di Puglia, Adelheid Keuler, Helene Wollschläger, Walter Nagel, Werner Jung, Theresia Markl, Christiane Pfaffenbach, Hans Josef Schäfer, Anton Schmidt, James Rumstig, Lieselotte Siesenop, Reinhard Schmid, Maria Szeltner, Hans-Robert Blank, Anna Spiel, Lorena Luciano, Elisabeth Renger, Sebastian Eller, Johann Kraus, Theresia Bradler, Luzie Schöler, Gisela Binye, Wilhelmine Brill, Gottfried Stepany, Helmut Maxelon, Elisabeth Kalfari, Emma Obert, Franz Disse, Regina Müller, Waldemar Zurek, Lidia Martynenko, Stephan Lang, Sabina Maria Backhaus

	19.15 Uhr	Sitzung des Pfarrgemeinderates
Ihringshausen	18.00 Uhr	Rorate-Spättschicht-Messe im Gemeindehaus

Donnerstag, 15. Dezember 2022

Vellmar	15.45 Uhr	Erstkommuniongruppe
	17.15 Uhr	Probe des Kinderchors
Hohenkirchen	17.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 16. Dezember 2022

Immenhausen	17.00 Uhr	Eucharistiefeier für die in den vergangenen 10 Jahren im Monat Dezember verstorbenen Gemeindemitglieder
-------------	-----------	---

Rothwesten	18.00 Uhr	Rorate-Spättschicht-Messe
Vellmar	18.30 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache

Samstag, 17. Dezember 2022

Vellmar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
---------	-----------	------------------

Sonntag, 18. Dezember 2022 – 4. Adventssonntag



Calden	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Rothwesten	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Montag, 19. Dezember 2022

Vellmar	06.00 Uhr	Rorategottesdienst in kroatischer Sprache, anschl. Frühstück
	19.00 Uhr	Adventsandacht im Raum der Hoffnung

Dienstag, 20. Dezember 2022

Vellmar	19.30 Uhr	Probe des Kirchenchors
Reinhardshagen	18.00 Uhr	Bußgottesdienst, anschl. Beichtgelegenheit

Mittwoch, 21. Dezember 2022

Vellmar	14.30 Uhr	Seniorentreff mit Messe
	19.30 Uhr	Probe des Pastoralverbundchores
Ihringshausen	18.00 Uhr	Bußgottesdienst, anschl. Beichtgelegenheit

Donnerstag, 22. Dezember 2022

Immenhausen	09.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Hohenkirchen	17.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 23. Dezember 2022

Immenhausen	17.00 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	18.30 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache

Samstag, 24. Dezember 2022 – Heilig Abend

Vellmar	15.00 Uhr	musikalische Einstimmung zur Kinderkrippenfeier
	15.30 Uhr	Kinderkrippenfeier mit Krippen- spiel und Kinderchor
	20.30 Uhr	Christmette in kroat. Sprache
	22.15 Uhr	musikalische Einstimmung zur Christmette
	22.30 Uhr	Christmette
Reinhardshagen	16.30 Uhr	Weihnachtsandacht
Ihringshausen	17.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Krippenspiel
Immenhausen	16.00 Uhr	Weihnachtsandacht mit Krippenspiel
	22.00 Uhr	Christmette
Calden	18.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst
Rothwesten	22.30 Uhr	Christmette
Grebenstein	22.30 Uhr	Christmette



Sonntag, 25. Dezember 2022 – Weihnachten Hochfest der Geburt des Herrn

Vellmar	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Immenhausen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Grebenstein	10.45 Uhr	Eucharistiefeier
Reinhardshagen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier



Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest!
Pfarrgemeinderat, Verwaltungsrat und alle MitarbeiterInnen der Pfarrei

Montag, 26. Dezember 2022 – Weihnachten Fest der Heiligen Familie

Grebenstein	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Hohenkirchen	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Vellmar	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
	12.15 Uhr	Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Ihringshausen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Immenhausen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Calden	10.45 Uhr	Eucharistiefeier



WIR BETEN/WIR BIETEN

Mittwoch, 28. Dezember 2022

Vellmar 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 29. Dezember 2022

Hohenkirchen 17.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 30. Dezember 2022

Immenhausen 17.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 31. Dezember 2022 – Silvester

Vellmar 16.30 Uhr Eucharistiefeier in kroat. Sprache
18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresabschluss

Hohenkirchen 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Reinhardshagen 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Grebenstein 22.00 Uhr Lobpreis, anschl. Eucharistiefeier

Sonntag, 01. Januar 2023 – Neujahr

Calden 10.45 Uhr Eucharistiefeier
Immenhausen 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Vellmar 12.15 Uhr Eucharistiefeier in kroat. Sprache
Ihringshausen 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Vellmar 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschließendem Neujahresempfang
Rothwesten 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Grebenstein 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger

Mittwoch, 04. Januar 2023

Immenhausen 10.00 Uhr Eucharistiefeier im Seniorenheim Philippstift
Vellmar 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 05. Januar 2023

Hohenkirchen 17.00 Uhr Eucharistiefeier für die in den vergangenen 10 Jahren im Monat Januar verstorbenen Gemeindeglieder
Grebenstein 18.00 Uhr Vorabendmesse zum Fest Erscheinung des Herrn

Freitag, 06. Januar 2023 – Hochfest Erscheinung des Herrn

Immenhausen 17.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger
Vellmar 16.00 Uhr Treffen und Vorbereitung der Sternsinger
18.30 Uhr Eucharistiefeier in kroat. Sprache

Samstag, 07. Januar 2023

Vellmar ab 10.00 Uhr Sternsingeraktion in Obervellmar und Vellmar-West
Immenhausen 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Reinhardshagen 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Sternsängern

Sonntag, 08. Januar 2023

Calden 09.00 Uhr Eucharistiefeier
Hohenkirchen 09.00 Uhr Eucharistiefeier
Grebenstein 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Vellmar 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsängern
ab 12.30 Uhr Sternsingeraktion in Niedervellmar und Frommershausen
Rothwesten 12.15 Uhr Eucharistiefeier in kroat. Sprache
18.00 Uhr Eucharistiefeier



Dienstag, 10. Januar 2023

Vellmar 19.30 Uhr Probe des Kirchenchors

Mittwoch, 11. Januar 2023

Vellmar 18.00 Uhr Eucharistiefeier für die in den vergangenen 10 Jahren im Monat Januar verstorbenen Gemeindeglieder

Bruno Rauscher, Christiane Studte, Karl Wiederhold, Ingeborg Schneider, Maria Erken, Augusta Viel, Mathilde Ehrlichmann, Manfred Müller, Otto Wett, Margit Moch, Reinhold Stöhr, Margherita Paparella, Sieglinde Hempel, Agata März, Karl Triebel, Kurt Mainka, Anna Lang, Franz Krippner, Maria Smasal, Elfriede Seeger, Anna Obieglo, Maria Witzmann, Marianne Ebert, Karin Wode, Adolf Pape, Karin Götz, Herbert Vogler, Eva Ullmann, Dieter Ertel, Josef Langer, Martina Michl, Veronika Gerhard, Hildegard Matscha, Irmgard Hess, Helmut Zechner, Josef Hermann

Ihringshausen 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 12. Januar 2023

Vellmar 15.45 Uhr Erstkommunionkurs
17.15 Uhr Probe des Kinderchors
18.00 Uhr Messdiener

Hohenkirchen 17.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 13. Januar 2023

Immenhausen 17.00 Uhr Eucharistiefeier für die in den vergangenen 10 Jahren im Monat Januar verstorbenen Gemeindeglieder

Vellmar 18.30 Uhr Eucharistiefeier in kroat. Sprache

Samstag, 14. Januar 2023

Vellmar 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 15. Januar 2023

Calden 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Immenhausen 10.30 Uhr Eucharistiefeier

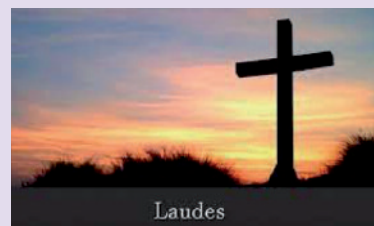
Ihringshausen 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Vellmar 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

12.15 Uhr Eucharistiefeier in kroat. Sprache

Rothwesten 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Raum der Hoffnung



Samstags um 08.30 Uhr beten wir in einem kleinen Kreis im „Raum der Hoffnung“ die Laudes, das Morgen Gebet der Kirche mit Texten und Psalmen

nach Vorschlägen aus dem Te Deum, Sofern sich mindestens 2 Personen für einen Termin als Teilnehmer in eine Liste eingetragen haben.

Zusätzliche Teilnehmer, auch mal nur für einzelne Termine und Eintragungen in der Liste sind sehr willkommen.



Die Liste ist aufrufbar unter:

<https://1drv.ms/x/s!AtAdmTdsGH4UhwAYVLMpabeAXzfj?e=JnnK8l>

Gemeinschaftsfahrt ins Benediktiner-Kloster Nütschau vom 05. bis 11.07.2022



In diesem Jahr war das nördlichste Benediktiner-Kloster Deutschlands Ziel unserer einwöchigen Klosterreise. Es liegt – umgeben von Wald, Wiesen und Moor – nordwestlich von Bad Oldesloe

im Travetal und ist eine Stätte der Besinnung, Bildung und Begegnung; eine wahre Oase der Erholung.

Am ersten Tag unseres Aufenthalts hat uns Bruder Josef einen Überblick über das 1951 gegründete Kloster und das Wirken der Mönche gegeben. Im Kloster leben und arbeiten 18 Benediktinermönche. Im dreigiebeligen Herrenhaus des ehemaligen Adelsgutes befinden sich die Gemeinschaftsräume der Mönche, Kapitelsaal, Bibliothek, Archiv, Arbeitsräume. Die Zimmer der Mönche, der Speisesaal u.a. sind im angebauten Konvent untergebracht.



Mittelpunkt des Klosters ist die von außen gesehen eher unscheinbare Klosterkirche, die uns beim Eintreten mit ihrer künstlerischen Gestaltung sofort in ihren Bann gezogen hat. Die lichtdurchflutete gläserne Altarwand, eingerahmt durch farbige Fensterwände, soll eine Ahnung vom himmlischen Jerusalem vermitteln. Die Mönche sind in den Kreis der Gottesdienstgemeinde einbezogen. Alle Gäste sind zu den Gebetszeiten und Eucharistiefiern eingeladen. Jeder Suchende, jeder der anklopft, ist im Kloster willkommen.

Bei unserer Anreise haben wir die Mittagspause in der mittelalterlichen Altstadt der Salz- und Hansestadt **Lüneburg** mit den goti-

schen Backstein-Giebelhäusern, dem historischen Rathaus und den 3 mittelalterlichen Kirchen eingelegt.



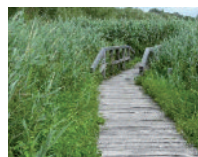
Unser Tagesausflug nach **Hamburg** führte uns zu den neugestalteten Landungsbrücken, auf die Aussichtsplattform Plaza der Elbphilharmonie und im Rahmen einer Barkassenfahrt durch die Speicherstadt.



Besonders beeindruckend die Stadtführung durch die alte Hansestadt **Lübeck**, die sich durch ihre Bauten im Stil der Backsteingotik und viele Sehenswürdigkeiten besonders auszeichnet: Museum

Holstentor, Dom, Marienkirche, Rathaus, Heilig-Geist-Hospital, verwinkelte Gänge und Stiftshöfe u.a.

Eine Schiffsrundfahrt auf dem großen Plöner See und ein Aufenthalt in der kleinen beschaulichen Kreisstadt **Plön** rundeten unser Ausflugsprogramm ab. Wahrzeichen der Stadt ist das Plöner Schloss, das sich heute im Besitz der Firma Fielmann befindet.



Nach dem gemeinsamen Besuch des Sonntagsgottesdienstes in der Klosterkirche haben wir zum Abschluss die eindrucksvolle Naturlandschaft des „**Brenner Moors**“ nach Bad Oldesloe durchwandert.

Für unsere Gemeinschaft war das Kloster Nütschau eine gut ausgewählte Einkehr. Die abendlichen Spaziergänge mit Tagesausklang in gemütlicher Runde auf der Terrasse oder im Kaminzimmer haben die Gemeinschaft gestärkt.

Gerhard Frindt

„Die Fülle der Natur erfahren“ – Meditativer Spaziergang durch die herbstliche Natur am Schlosspark Wilhelmsthal:

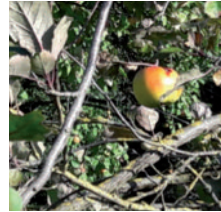


Bei strahlend blauem Himmel führte uns unser spiritueller Herbstspaziergang, am Schlosspark Wilhelmsthal, vorbei an Bäumen über Wiesen und Feldwege. Die Natur begegnete uns in ihrem herbstlichen Festkleid. Sie breitete die ganze Palette ihrer Fülle und Farbigkeit vor uns aus. Im milden Herbstlicht erscheinen viele Konturen nicht mehr so hart, die Gegensätze weniger schroff. Ein sanfter Glanz umhüllt die Natur und lässt sie in einem weicheren Licht erscheinen. Der Herbst lädt ein, auch uns mit mehr Milde zu betrachten – „Ja“ zu sagen zu uns selbst, nachsichtiger und rücksichtsvoller zu sein mit uns, unseren Mitmenschen und der Natur, die uns umgibt und von der wir leben.



Wir gingen schweigend und versuchten achtsam die Natur um uns herum und auch uns selbst wahrzunehmen:

Wie gehe ich? Wie fühlt sich der Boden unter meinen Füßen an? Wie erlebe ich meine Körperhaltung? Was passiert mit meiner Atmung, wenn ich langsam oder schneller gehe?



Der Herbst hat einen ganz besonderen Geruch – wie nehme ich diesen Duft wahr?

Mit geschlossenen Augen, die Hände zu einer Schale geformt, vollkommen offen und empfänglich im gegenwärtigen Augenblick präsent, unser Gesicht dem Sonnenlicht, dem Wind, den Elementen der Natur hinhalten, die Wärme spüren, die uns umgibt, den Wind, der Haut und Haare zärtlich berührt. Durch jeden Lichtstrahl dringt die Liebe Gottes in uns ein, die uns wärmt und in jedem Windhauch ist die Kraft und zugleich die Zärtlichkeit Gottes spürbar, die uns durchweht und mit neuer Energie erfüllt.

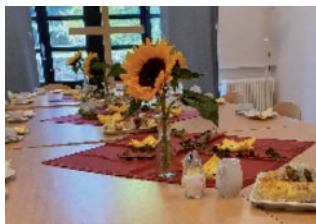
Durch die Bäume am Wegesrand dringt mildes Herbstlicht. Manche Bäume sind noch grün und lebendig, andere haben ihr Blattwerk schon verfärbt, um sich langsam vom Zweig zu lösen und ganz leise auf den Boden zu fallen. Hier werden sie zum Dünger für die Erde und bringen im nächsten Jahr wieder neues Leben hervor.

„Herbstblätter am Baum zart und knospend im Frühling. Kräftig und grün im Sommer. Sich wandelnd, färben sich, trocknen, fallen, rascheln im Herbst. Bereiten weichen Boden. Im Winter zugedeckt von Kälte und Schnee. Geben wieder Kraft dann im Frühling, um wieder zu werden zu Herbstblättern.“

Herr, schenke uns goldene Tage. Lass uns aufstehen, selbst dann, wenn wir umhergewirbelt werden wie die Blätter im Herbstwind. Lass uns beständig weitergehen und fühlen, dass alles Sinn macht, auch das Fallen.

Cornelia Kuntscher

SENIORENTREFF



Seit September treffen sich die Senioren wieder am dritten Mittwoch im Monat. Bei Kaffee und Kuchen wird „geschnuddelt“ und anschließend gibt es kleine Impulse zu unterschiedlichen Themen, Rätselrunden oder es wird gesungen.



Beim Seniorennachmittag im September wurde Christa Schulte van Werde aus der Leitung des Seniorentreffs verabschiedet.

Wir danken Christa Schulte van Werde sehr für ihren jahrzehntelangen Dienst.



Im Dezember startet das Treffen am 21. Dezember mit einem Adventsgottesdienst 14.30 Uhr im Gemeindezentrum, anschließend bleibt es gemütlich bei Stollen und Weihnachtsplätzchen.

Die kommenden Termine für den Seniorentreff sind:

Mittwoch, 18. Januar/ 15. Februar/ 15. März und 19. April 2023 jeweils um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum.

Brauchen Sie eine Fahrmöglichkeit? Dann melden Sie sich gerne vorher im Pfarrbüro.

Modernste Hörsysteme aller führenden Markenhersteller



Ihr regionaler Hörgeräte-Spezialist
HESS HÖREN
... bestens beraten!

Rathausplatz 3 • 34246 Vellmar
☎ 05 61 - 823 193
kontakt@hess-hören.de
www.hess-hoeren.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.00 – 18.00
und Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

FIRMUNG 2023



Am 23. und 24. September 2023 wird in unserem Pastoralverbund St. Edith Stein (dazu gehören Grebenstein Fuldata, Immenhausen, Reinhardshagen und Vellmar) wieder das Sakrament der Firmung gespendet. Weihbischof Diez aus Fulda wird als Firmspender kommen.

Dazu laden wir die Jugendlichen zu einem ersten Informationstreffen ein:

Freitag, dem 9. Dezember 2022, von 19.30 Uhr - ca. 20.30 Uhr



Wir stellen die unterschiedlichen Vorbereitungswege zur Firmung vor. Du kannst zwischen schon vorab überlegen, ob du einen Kompaktkurs in den Ferien nimmst (Weltjugendtag im Sommer (31.07.-07.08.) in Lissabon/Portugal, Wandern in der Rhön, o.ä.) oder, ob du an 14tägigen Treffen in einer Gruppe vor Ort teilnimmst. Die Gruppentreffen starten in 2023.



Außerdem erfahrt ihr, was Firmung bedeutet und warum dieses Sakrament auf dem Weg des Erwachsen-werdens wichtig ist. Zur Firmspendung sollten die Jugendlichen mindestens 14 Jahre alt sein. In der Regel informieren wir die entsprechenden Jahrgänge per Post. Sie können sich aber auch gerne im Pfarrbüro melden, wenn Sie weitere Fragen haben.

Sandra Bonenkamp

GEMEINDE IN ZAHLEN

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Giulio Emiliano Proietta
Taylor Wamprechtshammer
Clara Bremkamp
Emilia Hobein
Erna Hobein
Arvid Beutner
Thea Okuniewski
Paul Rischer
Chiara-Sophie Smolka
Felix Peter Imach
Jonathan Pussert (am 03.12.)



Die erste heilige Kommunion haben am 21. Mai empfangen:

Charlotte Arenz
Rebekka Bremer
Clara Bremkamp
Marie Burghardt
Mala Duketis
Nils Egerland
Giusi Fiorito
Emilia Hobein
Charly Honauer
Olivia Janiak
Antonio Charry Müller
Liviana Paroglou
Anna Reiß
Felix Schnitker
Alessandra Skoulas



Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Ramona-Ileana Böhme & Pascal Smolka



In die Ewigkeit vorausgegangen sind uns:

Dieter Hueck
Rudolf Gunkel
Harald Neugebauer
Renate Schmalz
Lidia Martynenko
Stephan Lang
Sabina Maria Backhaus
Irmgard Hess
Helmut Zechner
Josef Hermann
Maria Biermann
Adalbert Grzechca
Alexander Grünwald
Elfriede Kabelich
Silvia Apfelhofer
Paul Dubowy
Walter Kremer
Heinrich Wojtek
Adam Mayer
Karl Andreas
Ferdinand Leibelung
Maria Golla
Mariana Burda
Martha Schneider
Mechthild Kroll
Paul Kurz
Ascencion Gunkel



Austritte:

29 Personen

Gemeindemitglieder:

2385 Personen

Stand 04.11.2022



Gesundsein Fördern

Die letzten beiden „Corona-Jahre“ haben offenbart, in welchem prekären Zustand sich das Gesundheitssystem in fast allen Ländern Lateinamerikas befindet und wie sehr die Menschen darunter leiden.

Aus diesem Grund legen wir in diesem Jahr unseren Schwerpunkt auf das Thema Gesundheit und stellen unsere Aktion unter das Motto „Gesundsein Fördern“.

Die Adveniat-Projektarbeit setzt dort an, wo das Nötigste fehlt – sauberes Trinkwasser, gesundheitliche Basisversorgung, erreichbare Krankenstationen, aber auch Ausbildung im Gesundheitswesen und Beratung zu ausgewogener und gesunder Ernährung.

Bitte unterstützen Sie diese Arbeit.

Spendenkonto · Bank im Bistum Essen
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45
Online-Spenden
www.adveniat.de/spenden



KIRCHGELD 2022

Es sind schwierige Zeiten, die wir gerade erleben. Erst der Missbrauchsskandal, dann die Corona-Pandemie mit all den gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Problemen, die uns seit einigen Jahren zu schaffen macht, und kaum schaut es da etwas besser aus, kommt der Krieg in der Ukraine und in der Folge Inflation, Energiekrise und deswegen wird es oft finanziell eng.

Das betrifft jeden und jede von uns, privat und beruflich. Und das betrifft auch unsere Kirchengemeinden.

Unser Dasein als Diasporagemeinde fordert noch einmal besonderen finanziellen Einsatz. Die schwierige wirtschaftliche Lage haben die Kirchensteuereinnahmen weiter sinken lassen. Dadurch werden die Finanzausweisungen des Bistums in den nächsten Jahren sehr viel geringer werden, während die Ausgaben stark ansteigen. Denken Sie nur an die laufenden Kosten für Strom, für Kirchen- und Gebäudeheizung, die genau wie bei jeder Familie zu Hause das Budget stark strapazieren. Dazu kommt viel Arbeit in der Gemeinde: beim Unterhalt der Gebäude wurde in der Vergangenheit vieles ehrenamtlich getan und so entstanden nur geringe Kosten. Ich möchte da als Beispiel die Reparaturarbeiten in Kirchen und Pfarrheimen sowie die Pflege der Außenanlagen erwähnen. Das ist bereits jetzt nur noch eingeschränkt möglich und wird in Zukunft noch weniger möglich sein, so dass wir Firmen und bezahlte Kräfte beauftragen müssen. Das kostet sehr viel Geld.

So sind wir für die Gemeindegemeinschaft dringend auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Mehr noch als in den vergangenen Jahren ist uns da das Kirchgeld eine große Hilfe. Das Kirchgeld hat seine rechtliche Grundlage im hessischen Kirchensteuergesetz und in der Kirchenordnung des Bistums Fulda: Es bleibt in unserer Gemeinde und ist für Sie, wie Spendengelder, von der Steuer absetzbar.

Unser Verwaltungsrat bittet darum alle Mitglieder unserer Kirchengemeinde, die mindestens 20 Jahre alt sind und über ein eigenes, festes Einkommen verfügen, diesen für unsere Gemeindegemeinschaft dringend notwendigen individuellen Solidarbeitrag in der folgenden Tabelle zu ermitteln und zu überweisen. Ausgenommen sind Empfänger von Sozialleistungen und Personen ohne eigenes Einkommen.

Jährliche Einkünfte oder Bezüge	Jährliches Kirchgeld
bis 8.130 €	kein Kirchgeld
8.130 - 12.000 €	8 €
12.001 - 15.000 €	15 €
15.001 - 20.000 €	20 €
20.001 bis 25.000 €	25 €
25.001 bis 30.000 €	30 €
über 30.000, pro 5.000 € mehr Einkommen	jeweils 5 € mehr als 30 €

Bitte überweisen Sie Ihre Ortskirchensteuer mit dem Verwendungszweck „Kirchgeld 2022“ auf das folgende Konto:

IBAN DE 18 5209 0000 0028 3631 09

Im Namen aller haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter in unserer Gemeinde danke ich Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Hilfe und wünsche Ihnen Gottes reichen Segen.

Ihr



(Pfarrer Andreas Schreiner)

IMPRESSIONEN

Kirchweihfest mit Kirchenchor und gelegentlichen Regenschauern



Männerkochkurs



Ökumeneausflug nach Fulda



Links: Seit Sommer Pfarrer der Adventkirche,
Axel Aschenbrenner
Rechts: Gemeindeassistent Heiko Zweigelt

IMPRESSIONEN

Pastoralverbund unterwegs beim Früchteteppich in Sargenzell



Erntedank



Fünf Buben sind zum Markt gelaufen

(ein Weihnachtsfingerspiel)

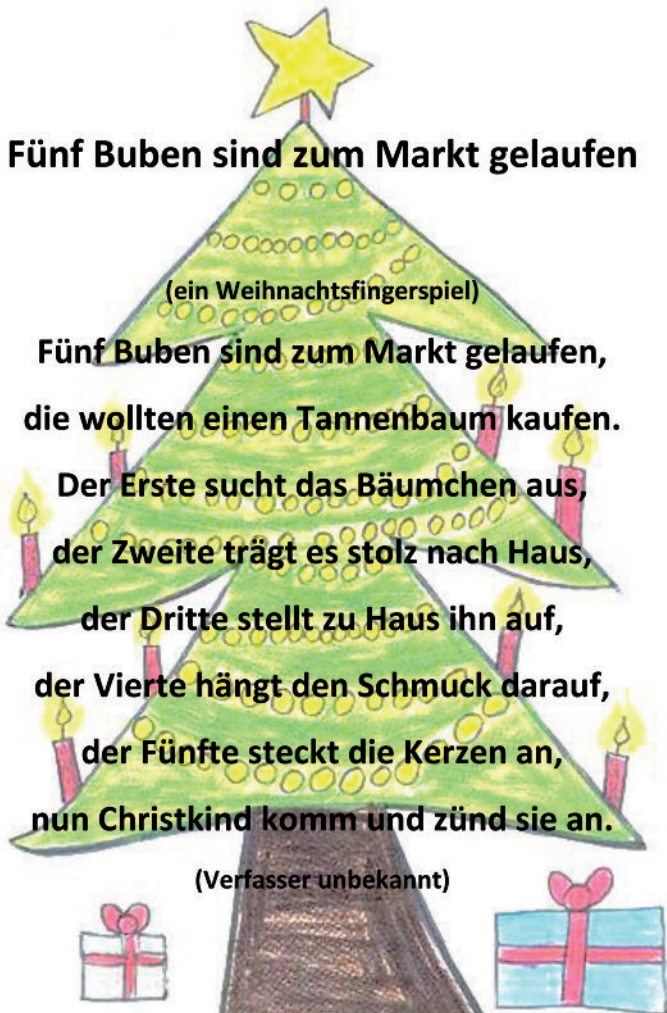
Fünf Buben sind zum Markt gelaufen,
die wollten einen Tannenbaum kaufen.

Der Erste sucht das Bäumchen aus,
der Zweite trägt es stolz nach Haus,

der Dritte stellt zu Haus ihn auf,
der Vierte hängt den Schmuck darauf,

der Fünfte steckt die Kerzen an,
nun Christkind komm und zünd sie an.

(Verfasser unbekannt)



Ihr Supermarkt für gute Lebensmittel in Vellmar

Filialgeschäftsführer Marc Schäfer und
sein Team freuen sich auf Ihren Besuch.

tegut... gute Lebensmittel
Rathausplatz 8-11
34246 Vellmar

Öffnungszeiten:
Mo-Sa 7-21 Uhr

tegut...

gute Lebensmittel

WEIHNACHTSSPENDE

Für Menschen in den Justizvollzugsanstalten Kassel und Kaufungen

Eine Tafel Schokolade, Tütchen mit etwas löslichem Kaffee und Zucker, ein paar Krümel Tabak ... wer das in den Haftraum bekommt, atmet erst einmal auf. Denn es lindert zumindest für den Moment den Suchtdruck und überdeckt ein wenig den Horrorfilm, der da gerade im Kopfkinos abläuft. Mit Ihrer Geldspende kann die JVA-Seelsorge solche Dinge kaufen und verteilen. Ebenso wichtig ist Ihr Zeichen, das hinter den Mauern ankommt: „Trotz allem lassen Menschen draußen uns nicht allein.“

Dafür danken Ihnen Ihre Gefängnisseelsorger Pfarrer Thomas Seifert, Diakon Dietrich Fröba, Pastoralreferentin Sarah Benkner

Gefangenen-seelsorge Bistum Fulda
IBAN: DE 37 5206 0410 0000 8048 27
Evangelische Bank, GENODEF1EK1

Spendenbescheinigung erwünscht? Bitte teilen Sie im Verwendungszweck der Überweisung Name und Anschrift mit.

Katholische Seelsorge in den Justizvollzugsanstalten Kassel 1 und 2

Theodor-Fliedner-Str. 12 / Windmühlenstr. 35, 34121 Kassel

Tel: (0561) 92 86-347

E-Mail: katholische.anstaltsseelsorge@jva-kassel1.justiz.hessen.de

Internet: www.in-gesiebter-luft.de



 IHR PARTNER FÜR KREATIVE GARTENGESTALTUNG
STEFAN JELENIC

PLANUNG & AUSFÜHRUNG
NATURSTEINARBEITEN
PFLASTER & PLATTENVERLEGUNG
STEINGÄRTEN & TEICHANLAGEN
BEPFLANZUNG & DEKORATION

WWW.JELENIC.DE

Am Lindenhof - Ihringshäuser Str. 23 - 34246 Vellmar



MOBIL : 0173 - 28 99 000
TELEFON : 0561 - 92 03 768
E-MAIL : info@jelenic.de



Malteserfreunde in der Ukraine sagen: Eure Solidarität hilft enorm. Wir hoffen, dass etwas mit Gottes Hilfe geschieht, weil es einfach unvorstellbar ist,

was hier passiert. Unser Hilfseinsatz läuft seit mehr als 200 Tagen!

Wir waren fassungslos. Wir waren erschüttert. Wir bleiben engagiert.

Wir sind bei Friedensdemos und Kundgebungen dabei und wir beten. Ja, wir bekommen die Rückmeldung, dass diese Solidarität enorm hilft. Wir beteiligen uns aktiv an der Ukraine-Hilfe am Kirchhort St. Joseph am Rothenberg in Kassel.

Sie möchten mit anpacken? Die Arbeit lebt von den Menschen, die kommen. Zu Besuch, zum Abgeben, zum Abholen, zum Helfen. Es gibt vielerlei Möglichkeiten, sich persönlich einzubringen, Zeit und Häufigkeit bestimmen Sie. Ob als VerpflegungshelferIn, im Telefondienst, beim Sortieren der Spenden u.v.m.

Was gerade an Sachspenden dringend benötigt wird, ist nachzulesen auf der Homepage: www.ukraine-hilfe-kassel.de

Zusätzlich gibt es eine Broschüre mit weiteren wichtigen Informationen. Sie finden die Broschüre als pdf-Datei auf unserer Homepage www.heiliggeist-vellmar.de

Danke im Voraus für Ihre Unterstützung!



DIE PALME



Eine kleine Palme wuchs kräftig am Rande einer Oase. Eines Tages kam ein Mann vorbei. Er sah die kleine Palme und konnte es nicht ertragen, dass sie so prächtig wuchs. Der Mann nahm einen schweren Stein und hob ihn in die Krone der Palme. Schadenfroh lachend suchte er wieder das Weite. Die kleine Palme versuchte, den Stein abzuschütteln. Aber es gelang ihr nicht. Sie war verzweifelt. Da sie den Stein nicht aus ihrer Krone bekam, blieb ihr nichts anderes übrig als mit ihren Wurzeln immer tiefer in die Erde vorzudringen, um besseren Halt zu finden und nicht unter der Last zusammenzubrechen. Schließlich kam sie mit ihren Wurzeln bis zum Grundwasser und trotz der Last in der Krone wuchs sie zur kräftigsten Palme der Oase heran.

Nach mehreren Jahren kam der Mann und wollte in seiner Schadenfreude sehen, wie wohl verkrüppelt die Palme gewachsen sei, sollte es sie überhaupt noch geben. Aber er fand keinen verkrüppelten Baum. Plötzlich bog sich die größte und kräftigste Palme der Oase zu ihm herunter und sagte: „Danke! Danke für den Stein, den du mir damals in die Krone gelegt hast. Deine Last hat mich stark gemacht!“

Afrikanisches Märchen

KIRCHENAustrITT?

Leben und Glauben ohne Kirche ...?

Wer aus der Kirche austritt, hat seine Gründe. Kirche oder Glauben spielen im eigenen Leben keine Rolle – warum also Kirchensteuer zahlen? Die Institution Kirche hat in Ihren Augen durch Skandale an Glaubwürdigkeit verloren, so etwas möchten Sie nicht unterstützen?

Egal, ob Ihnen Glaube und Kirche bisher gleichgültig oder wichtig waren – Sie sollen wissen, dass wir da sind, wenn Sie das wollen! Ob Sie den Weg zum Amt schon gegangen sind oder überlegen, auszutreten. Wir bieten an, mit Ihnen im Gespräch zu sein – überlegen, was die kirchliche Gemeinschaft vor Ort bedeutet.

Immer wieder gibt es auch Menschen, die den Wiedereintritt suchen, deshalb können Sie gerne mit uns in Kontakt treten oder unsere Kontakte weitergeben, wenn Sie meinen, es braucht jemand ein Gespräch und andere Hilfe, dann wenden Sie sich bitte an die Gemeindeferentin Sandra Bonenkamp (0172 5684442 oder gemeindeferentin@heiliggeist-vellmar.de)





Das Heft „Gemeinde aktuell“ erreicht Sie zum Weihnachtsfest digital und im Papierformat. Wenn Sie Interesse haben, das Heft per Mail zu erhalten, schreiben Sie uns eine kurze Mitteilung an info@heiliggeist-vellmar.de.

Außerdem erhalten Sie per Mail auch einen Newsletter mit aktuellen Neuigkeiten, Einladungen und Informationen.

Vielleicht wollen Sie auch das Heft gar nicht mehr in Papierform bekommen, sondern „nur“ noch digital. Dann melden Sie sich bitte bei uns.

Der Kirchenbus fährt wieder zu den Gottesdiensten am Sonntag.

Wenn Sie mitfahren wollen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro an.



Ein herzliches Dankeschön an alle Firmen und Unternehmen, die diese Ausgabe des „Gemeinde aktuell“ mit ihren Werbeanzeigen unterstützen!

Kontakte:

Pfarrer: Andreas Schreiner
 Gemeindeferentin: Sandra Bonenkamp
 Gemeindeassistent: Heiko Zweigelt
 Verwaltungsleiter: Dr. Ralph Schnitker
 Pfarrbüro: Nicole Viereck
 Anschrift: Brüder-Grimm-Straße 9,
 34246 Vellmar
 Telefon: 0561 82 14 21
 E-Mail: info@heiliggeistvellmar.de
 Bürozeit: Mo., Di., Fr.: 09.00–12.00 Uhr
 Mittwoch: 14.00–17.00 Uhr

Internet: www.heiliggeist-vellmar.de
www.raum-der-hoffnung.de
 Kindergarten: Leiterin: Larissa Glusa
 Telefon: 0561 82 82 40
 E-Mail: kindergarten@heiliggeist-vellmar.de
 Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde
 Heilig Geist, Vellmar
 IBAN: DE18 5209 0000 0028 3631 09
 Spendenkonto
 Fort Portal: IBAN DE 93 5209 0000 0028 3631 17

Impressum:

Herausgeber: Pfarrei Heilig Geist, Vellmar
 Redaktion: Sandra Bonenkamp,
 Jörg Uhlenbrock
 Layout: Riemann & Partner, Körle
 Fotos: Pfarrbriefservice, Pixabay, privat
 Druck: Thiele & Schwarz GmbH, Kassel
 Auflage: 2000 Stück



DIE STERNSINGER

KOMMEN

**Am Samstag, den 7. Januar 2023, ab 10.00 Uhr
in Obervellmar und Vellmar-West**

**Am Sonntag, den 8. Januar 2023 um 10.30 Uhr im Familiengottesdienst
ab 12.30 Uhr in Frommershausen und Niedervellmar**

Sie wünschen den Besuch der Sternsinger zuhause (draußen vor dem Haus/
der Wohnung)? Dann melden Sie sich bitte an und tragen sich in die ausliegenden
Listen ein oder schreiben Sie eine Mail an info@heiliggeist-vellmar.de

Wenn Sie den Besuch nicht wünschen, gern aber den Segen empfangen möchten,
melden Sie sich auch. Dann bringen wir ihnen nach dem 15. Januar ein Segenstütchen
(mit Gebet, Aufkleber und Spendenhinweis).

20 * C + M + B + 23
